



Bundeskriminalamt

BKA

Kernbefunde des Deutschen Viktimisierungssurvey 2017

Dr. Christoph Birkel

Daniel Church

Nathalie Leitgöb-Guzy

Bundeskriminalamt, IZ 33

Das Projekt Deutscher Viktimisierungssurvey 2017
wird aus Mitteln des Fonds für die Innere Sicherheit durch die
Europäische Union kofinanziert



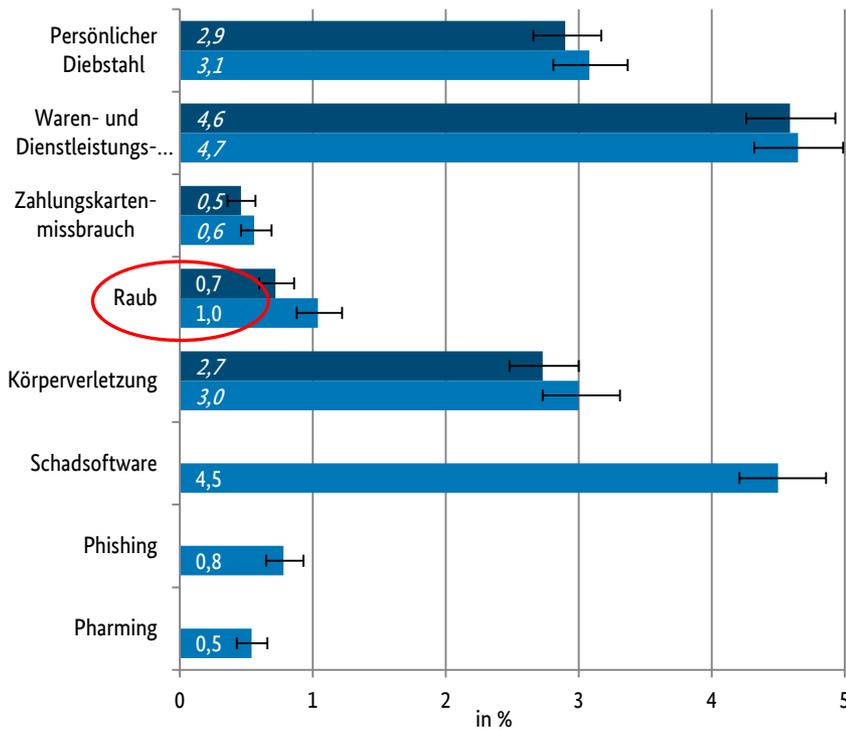
Titel der Umfrage	Lebenssituation und Sicherheit in Deutschland
Erhebungszeitraum	2012: 06/2012 - 11/2012; 2017: 07/2017 - 01/2018
Grundgesamtheit	Bevölkerung in Privathaushalten ab 16 Jahren in Deutschland
Erhebungsmethode	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Erhebungsinstrument	CATI-Fragebogen
Erhebungssprachen	Deutsch, Türkisch und Russisch
Stichprobenansatz	<p><i>Basisstichprobe</i> Dual-Frame-Design: 75 % Festnetzstichprobe/25 % Mobilfunkstichprobe (Bruttoansatz) <i>Onomastische Zusatzstichprobe</i> Listenauswahl unter Anwendung onomastischer Verfahren zur Erreichung türkischstämmiger Personen über Festnetz- und Mobilfunkanschlüsse</p>
Auswahl der Befragten	Festnetz: Last-Birthday-Schlüssel Mobilfunk: Hauptnutzer des Telefons
Ausschöpfungsquote (AAPOR RR 4)	Basisstichprobe – 2012 : 19 % bzw. 21% (zusätzliche Interviews in 5 Ländern); 2017: 14 %; Onomastische Zusatzstichprobe – 2012: 16 %; 2017: 11 %
Auswertbare Interviews	Basisstichprobe – 2012: 30 278 + 4 417 zusätzlich in 5 Ländern; 2017: 30 180 Onomastische Zusatzstichprobe – 2012: 808; 2017: 1 012
Umfrageinstitut	Infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH, Bonn



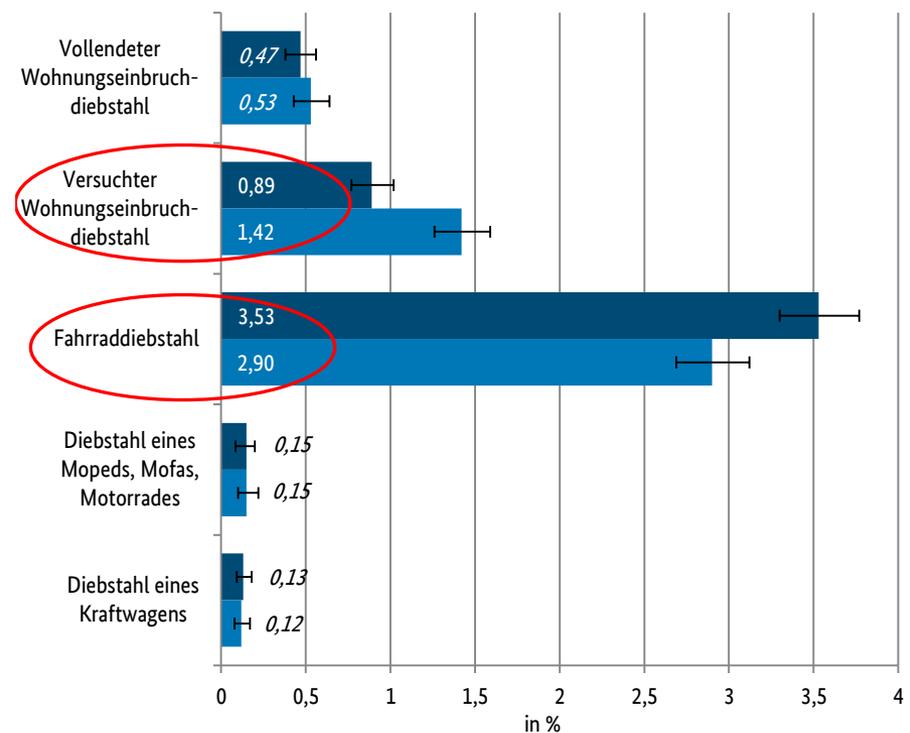
Erfahrungen als Kriminalitätsoffer und Anzeigeverhalten

Opferanteil der letzten zwölf Monate (Prävalenzrate)

Personendelikte



Haushaltsdelikte

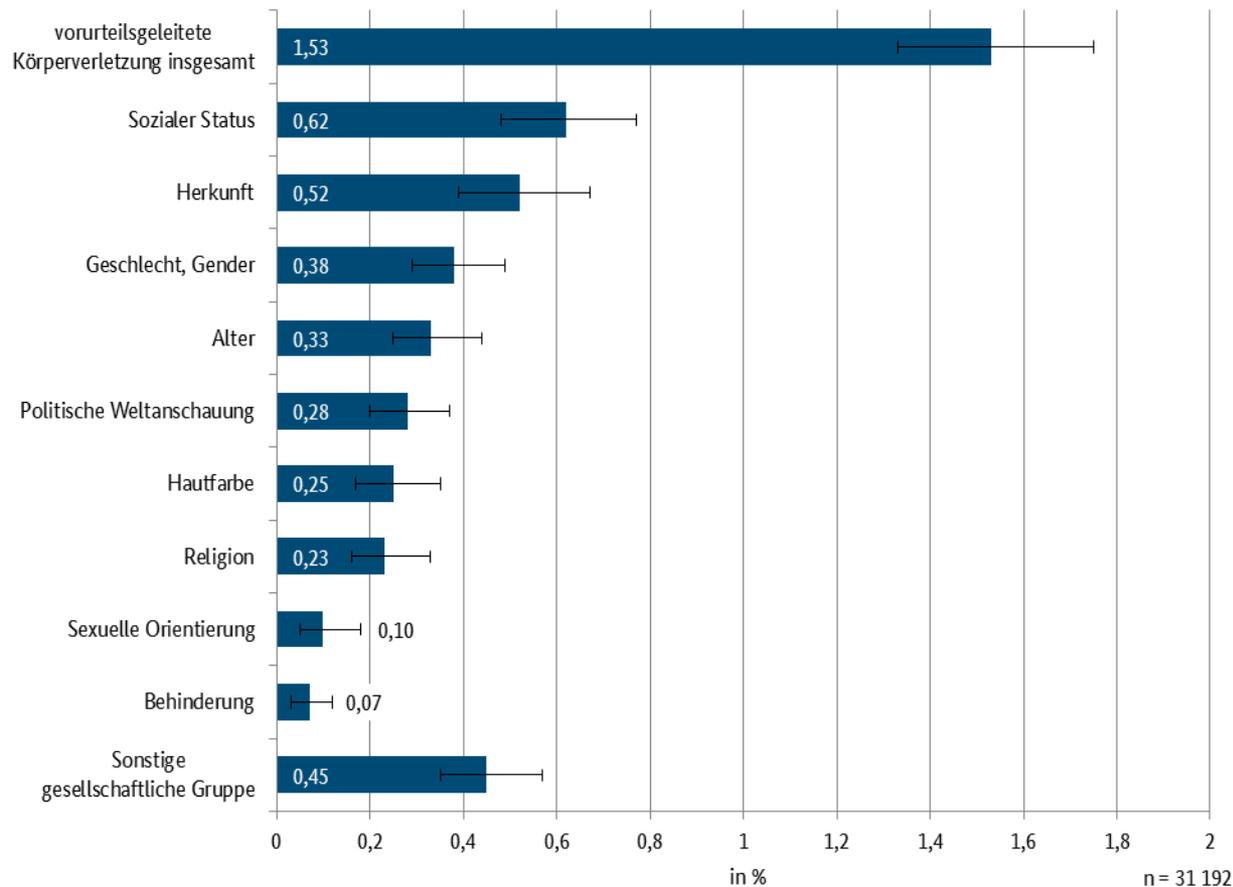


■ 2012 (n = 35.508) ■ 2017 (n = 31.192)

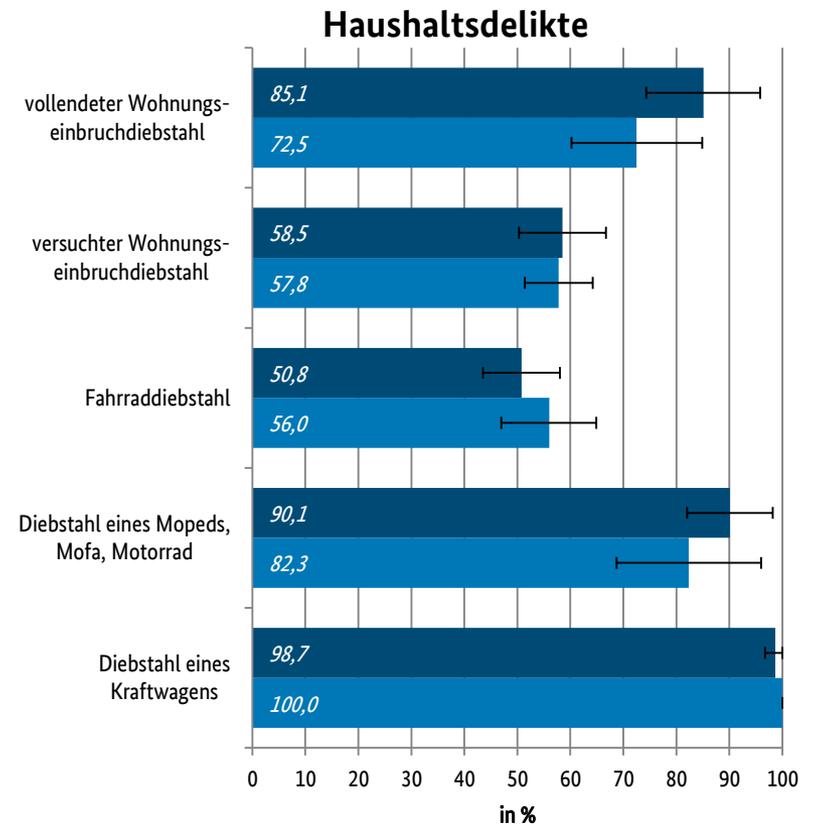
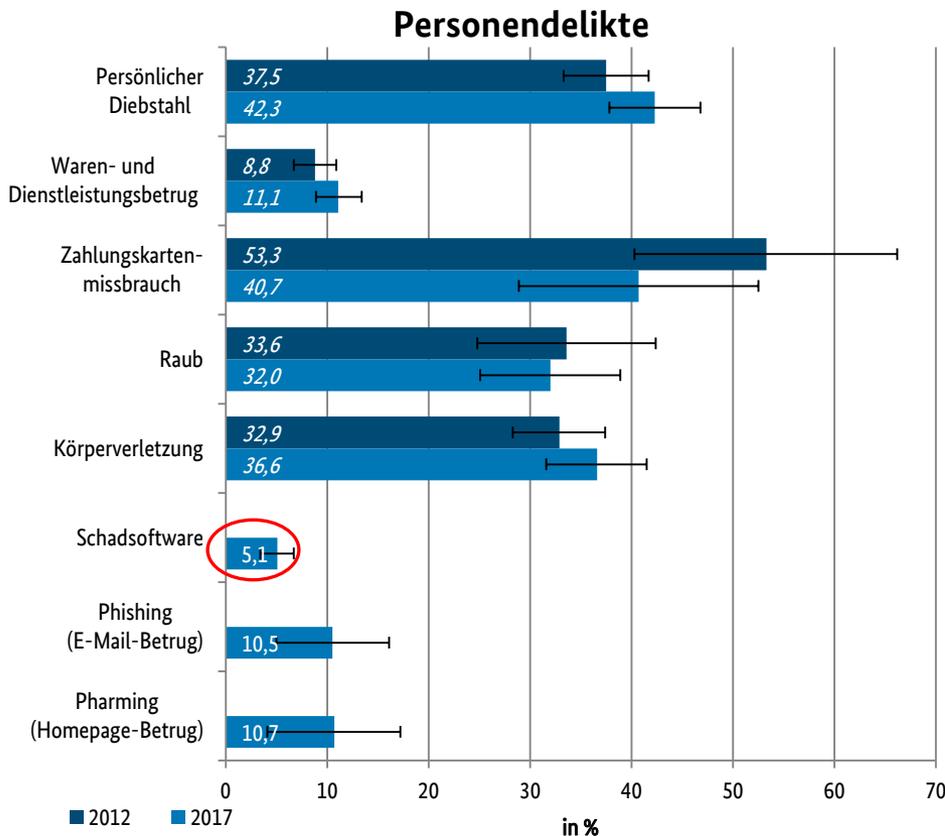
Anmerkung: Die Veränderungen zu 2012 sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5 %, außer kursive Werte.

Vorurteilsgeleitete Kriminalität - Körperverletzungsdelikte

Opferanteil vorurteilsgeleiteter Körperverletzung der letzten zwölf Monate (Prävalenzrate)



Anzeigequoten für Opfererlebnisse innerhalb der letzten zwölf Monate

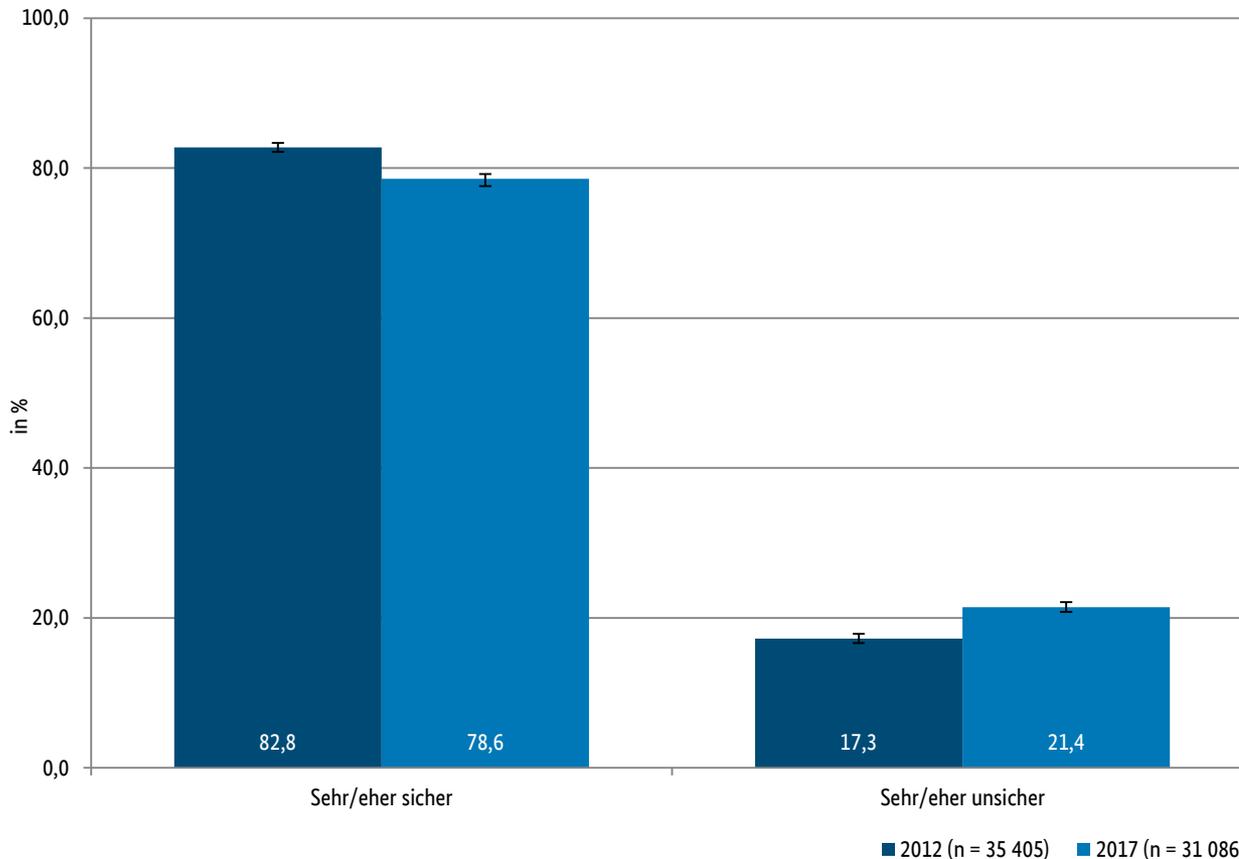


Anmerkung: Keine der Veränderungen zu 2012 ist gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5%.



Wahrnehmung von Unsicherheit und Kriminalität

Sicherheitsgefühl in der Wohnumgebung



Sicherheitsgefühl in Wohnumgebung

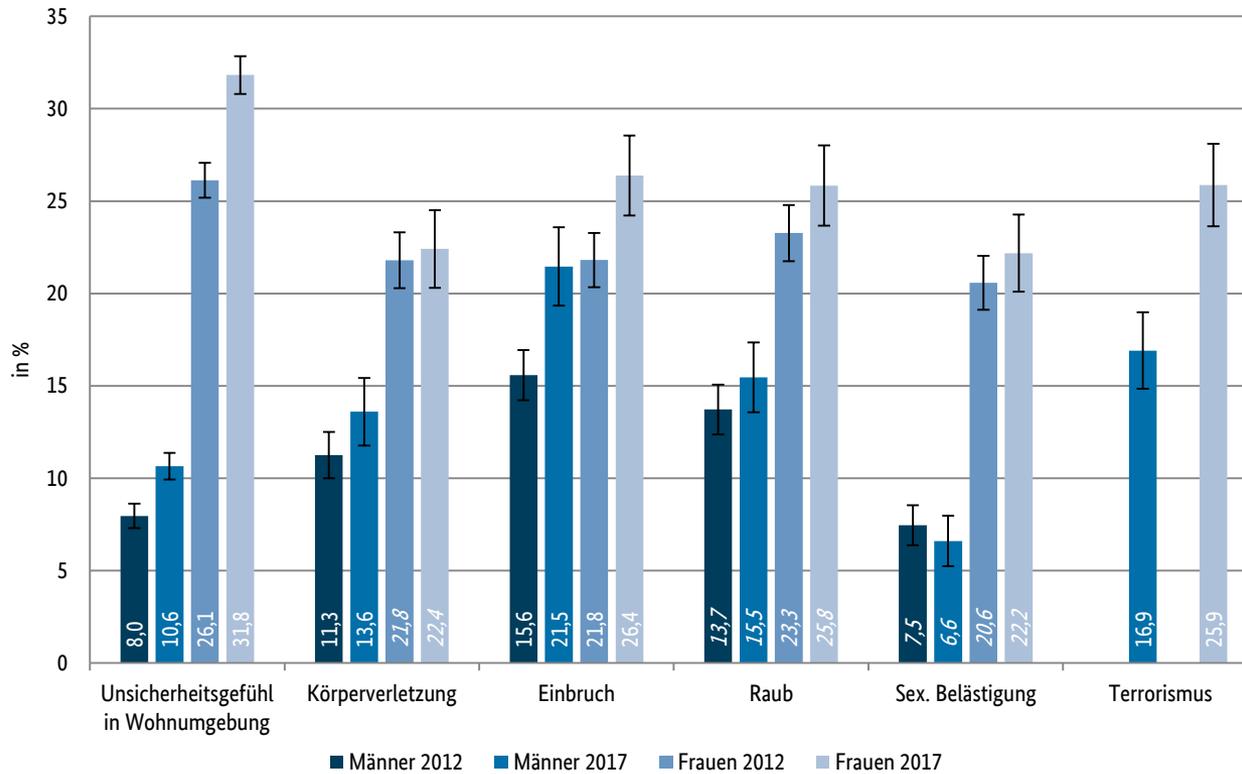
Wie sicher fühlen Sie sich - oder würden Sie sich fühlen - wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären?

Sehr sicher, eher sicher, eher unsicher, sehr unsicher?

Anmerkung: Die Veränderungen zu 2012 sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5 %.

Unsicherheitsempfindung und Kriminalitätsfurcht

Kriminalitätsfurcht nach **Geschlecht**, 2012 und 2017
(Zusammengefasste Antwortkategorien: sehr/eher unsicher bzw. sehr/ziemlich beunruhigt)



Sicherheitsgefühl in Wohnumgebung

Wie sicher fühlen Sie sich - oder würden Sie sich fühlen - wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären?

*Sehr sicher, eher sicher, **eher unsicher**, **sehr unsicher**?*

Deliktspezifische Kriminalitätsfurcht

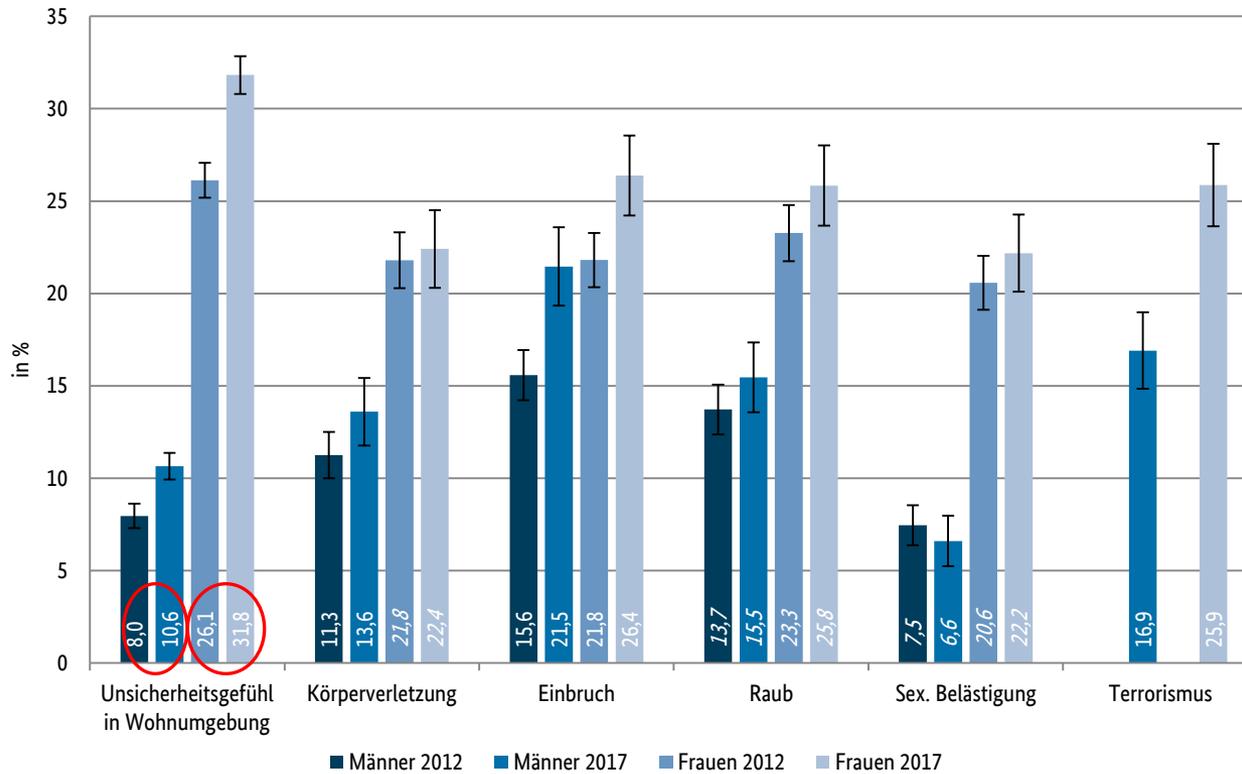
*Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt...
...geschlagen und verletzt zu werden?
...dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird?
...überfallen und beraubt zu werden?
...sexuell belästigt zu werden?
...Opfer eines Terroranschlags zu werden?*

*- gar nicht beunruhigt, etwas beunruhigt, **ziemlich beunruhigt**, **sehr stark beunruhigt***

Anmerkung: Alle Unterschiede zwischen Männern und Frauen sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5%, außer kursive Werte.

Unsicherheitsempfindung und Kriminalitätsfurcht

Kriminalitätsfurcht nach **Geschlecht**, 2012 und 2017
(Zusammengefasste Antwortkategorien: sehr/eher unsicher bzw. sehr/ziemlich beunruhigt)



Sicherheitsgefühl in Wohnumgebung

Wie sicher fühlen Sie sich - oder würden Sie sich fühlen - wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären?

*Sehr sicher, eher sicher, **eher unsicher**, **sehr unsicher**?*

Deliktspezifische Kriminalitätsfurcht

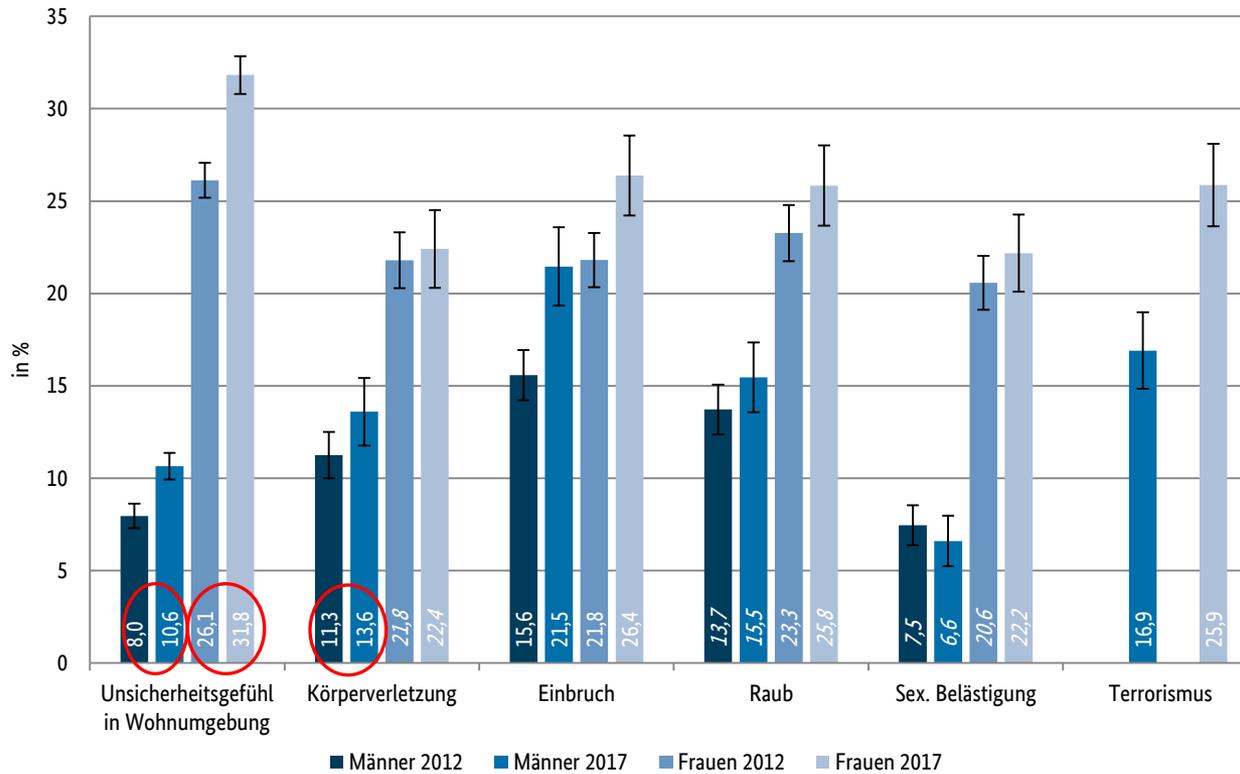
*Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt...
...geschlagen und verletzt zu werden?
...dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird?
...überfallen und beraubt zu werden?
...sexuell belästigt zu werden?
...Opfer eines Terroranschlags zu werden?*

*- gar nicht beunruhigt, etwas beunruhigt, **ziemlich beunruhigt**, **sehr stark beunruhigt***

Anmerkung: Alle Unterschiede zwischen Männern und Frauen sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5%, außer kursive Werte.

Unsicherheitsempfindung und Kriminalitätsfurcht

Kriminalitätsfurcht nach **Geschlecht**, 2012 und 2017
(Zusammengefasste Antwortkategorien: sehr/eher unsicher bzw. sehr/ziemlich beunruhigt)



Sicherheitsgefühl in Wohnumgebung

Wie sicher fühlen Sie sich - oder würden Sie sich fühlen - wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären?

Sehr sicher, eher sicher, **eher unsicher**, **sehr unsicher**?

Deliktspezifische Kriminalitätsfurcht

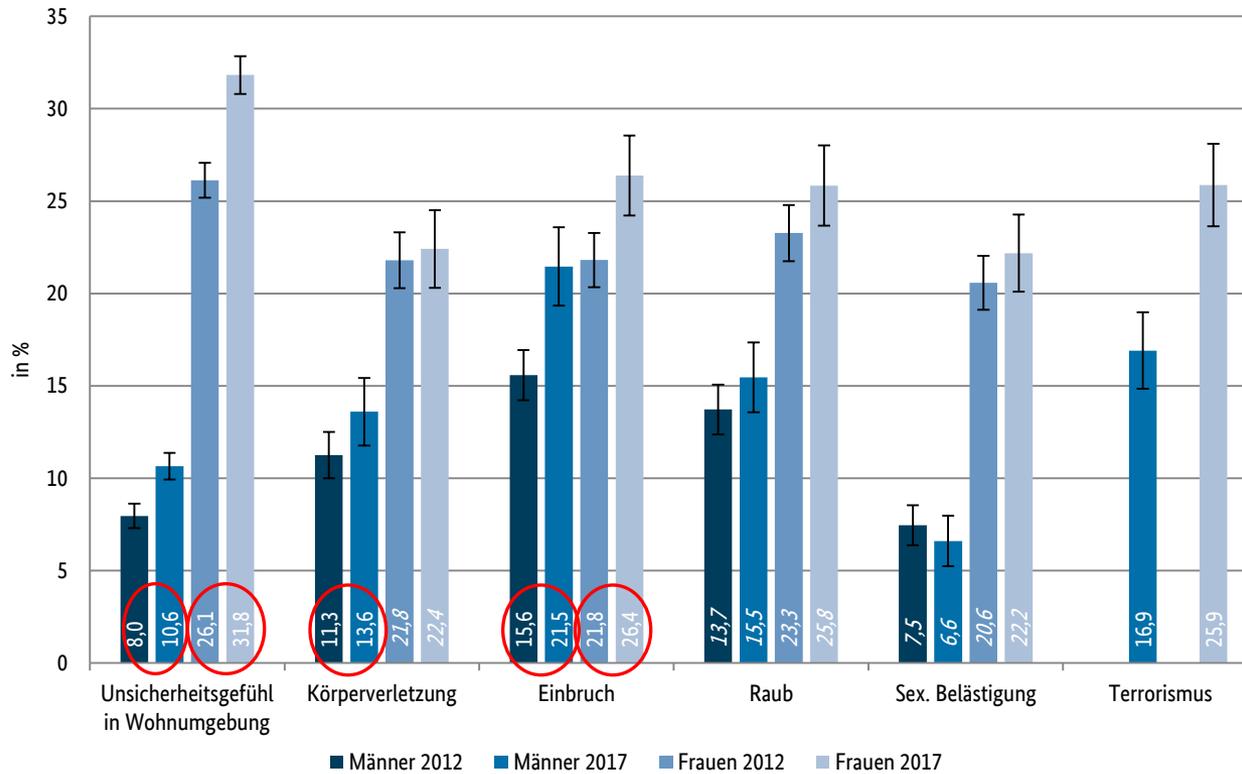
Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt...
...geschlagen und verletzt zu werden?
...dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird?
...überfallen und beraubt zu werden?
...sexuell belästigt zu werden?
...Opfer eines Terroranschlags zu werden?

- gar nicht beunruhigt, etwas beunruhigt, **ziemlich beunruhigt**, **sehr stark beunruhigt**

Anmerkung: Alle Unterschiede zwischen Männern und Frauen sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5%, außer kursive Werte.

Unsicherheitsempfindung und Kriminalitätsfurcht

Kriminalitätsfurcht nach **Geschlecht**, 2012 und 2017
(Zusammengefasste Antwortkategorien: sehr/eher unsicher bzw. sehr/ziemlich beunruhigt)



Sicherheitsgefühl in Wohnumgebung

Wie sicher fühlen Sie sich - oder würden Sie sich fühlen - wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären?

*Sehr sicher, eher sicher, **eher unsicher**, **sehr unsicher**?*

Deliktspezifische Kriminalitätsfurcht

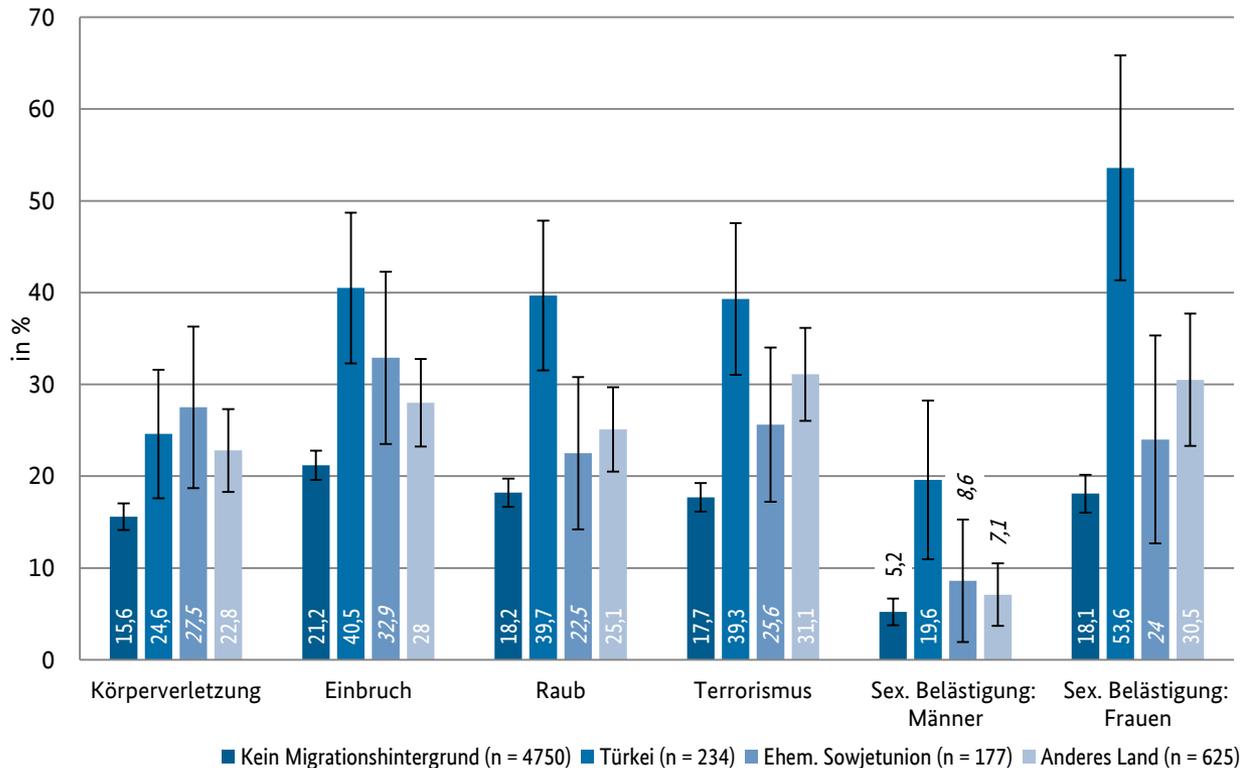
*Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt...
...geschlagen und verletzt zu werden?
...dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird?
...überfallen und beraubt zu werden?
...sexuell belästigt zu werden?
...Opfer eines Terroranschlags zu werden?*

*- gar nicht beunruhigt, etwas beunruhigt, **ziemlich beunruhigt**, **sehr stark beunruhigt***

Anmerkung: Alle Unterschiede zwischen Männern und Frauen sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5%, außer kursive Werte.

Unsicherheitsempfindung und Kriminalitätsfurcht

Deliktsspezifische Furcht nach Migrationshintergrund 2017



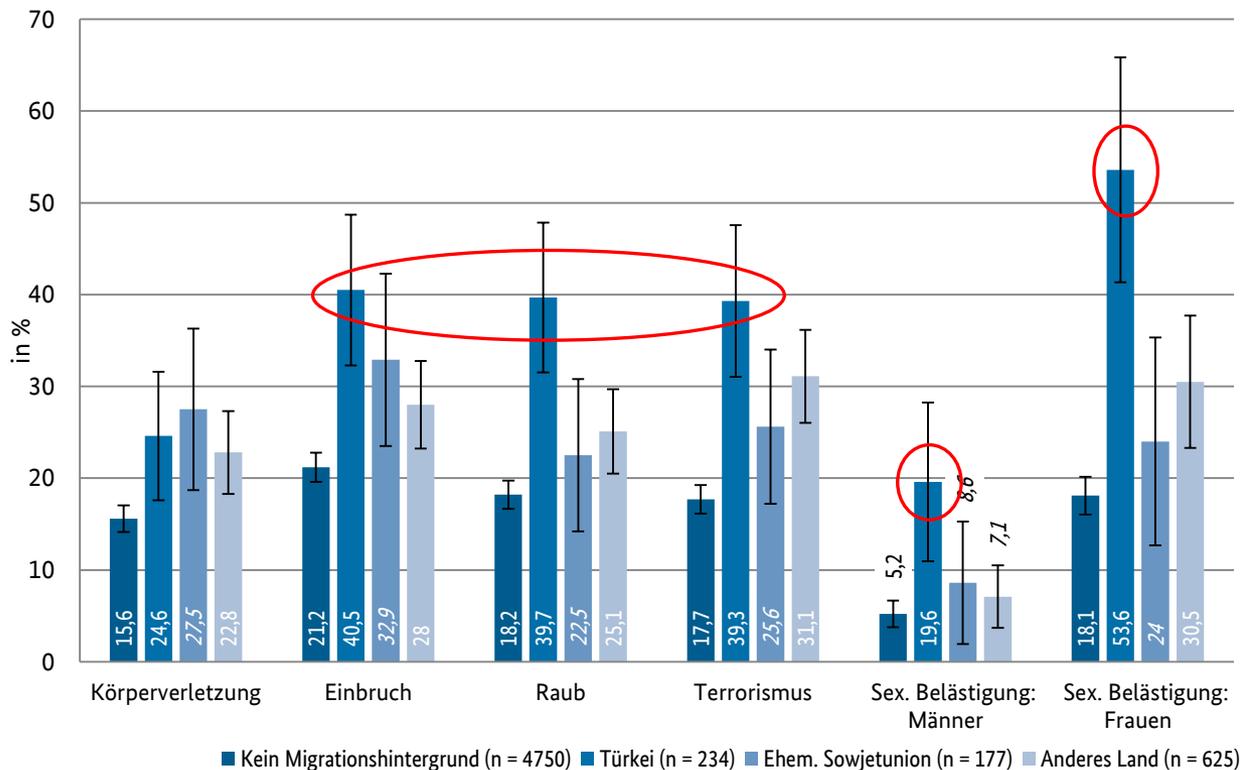
Deliktsspezifische Kriminalitätsfurcht

Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt...
...geschlagen und verletzt zu werden?
...dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird?
...überfallen und beraubt zu werden?
...sexuell belästigt zu werden?
...Opfer eines Terroranschlags zu werden?
 - gar nicht beunruhigt, etwas beunruhigt, **ziemlich beunruhigt**, **sehr stark beunruhigt**

Anmerkung: Die Unterschiede zwischen Personen mit und ohne Migrationshintergrund sind statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5 %, außer kursive Werte (siehe Fußnote 23).

Unsicherheitsempfindung und Kriminalitätsfurcht

Deliktsspezifische Furcht nach **Migrationshintergrund** 2017



Deliktsspezifische Kriminalitätsfurcht

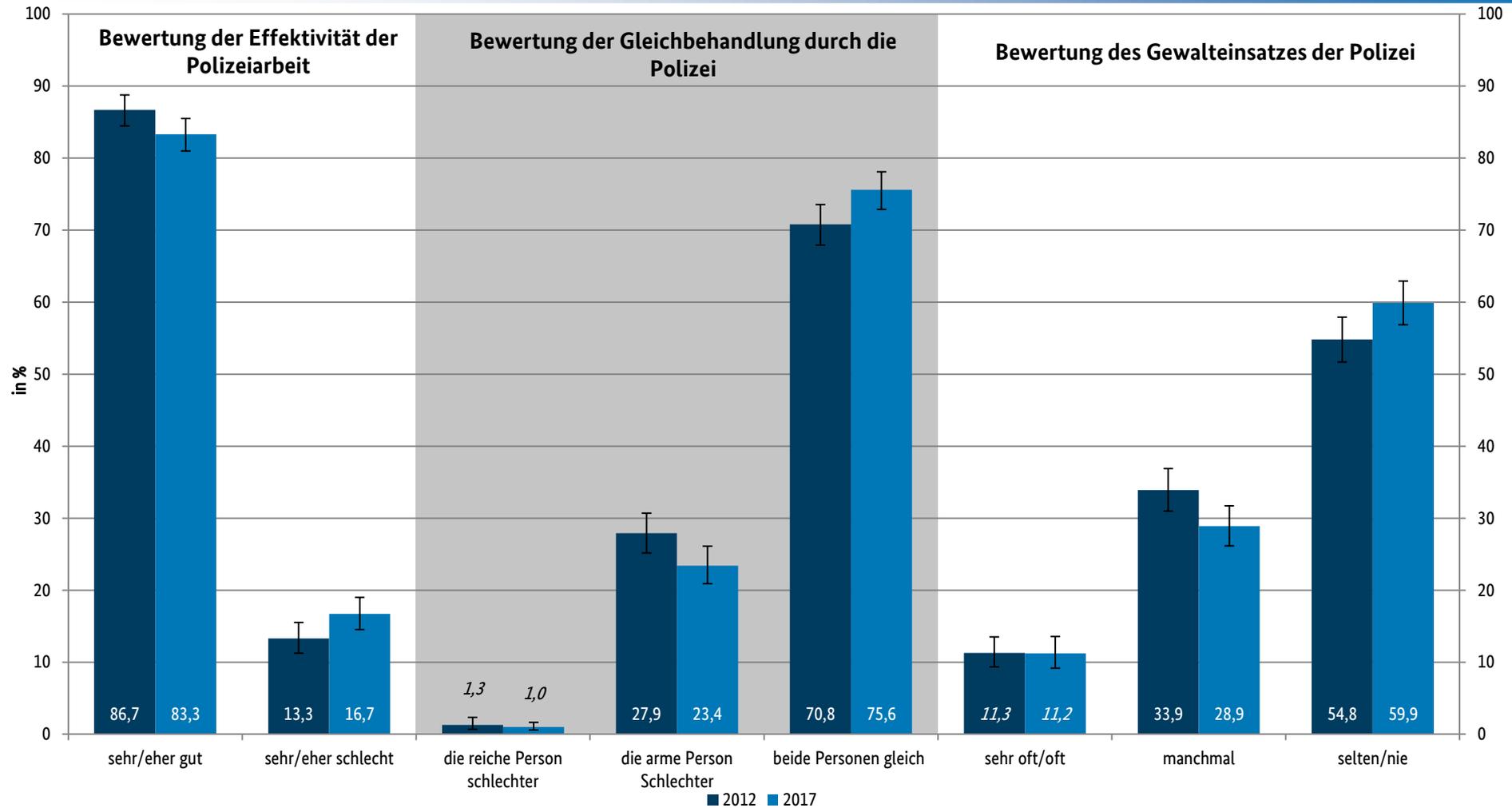
Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt...
...geschlagen und verletzt zu werden?
...dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird?
...überfallen und beraubt zu werden?
...sexuell belästigt zu werden?
...Opfer eines Terroranschlags zu werden?
 - gar nicht beunruhigt, etwas beunruhigt, **ziemlich beunruhigt**, **sehr stark beunruhigt**

Anmerkung: Die Unterschiede zwischen Personen mit und ohne Migrationshintergrund sind statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5 %, außer kursive Werte (siehe Fußnote 23).



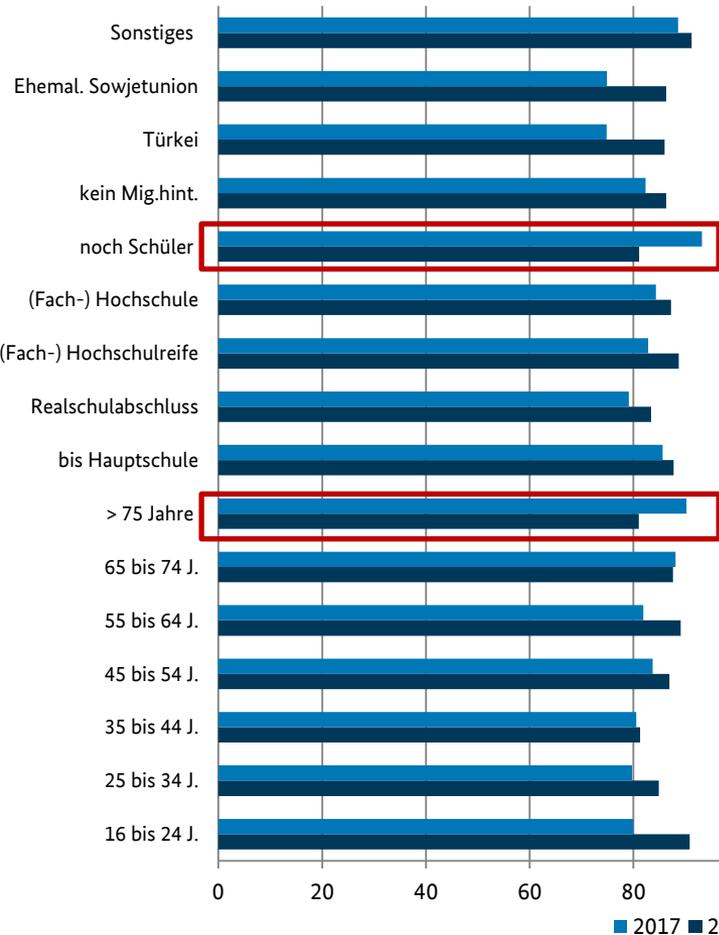
Vertrauen in die Polizei

Vertrauen in die Polizei

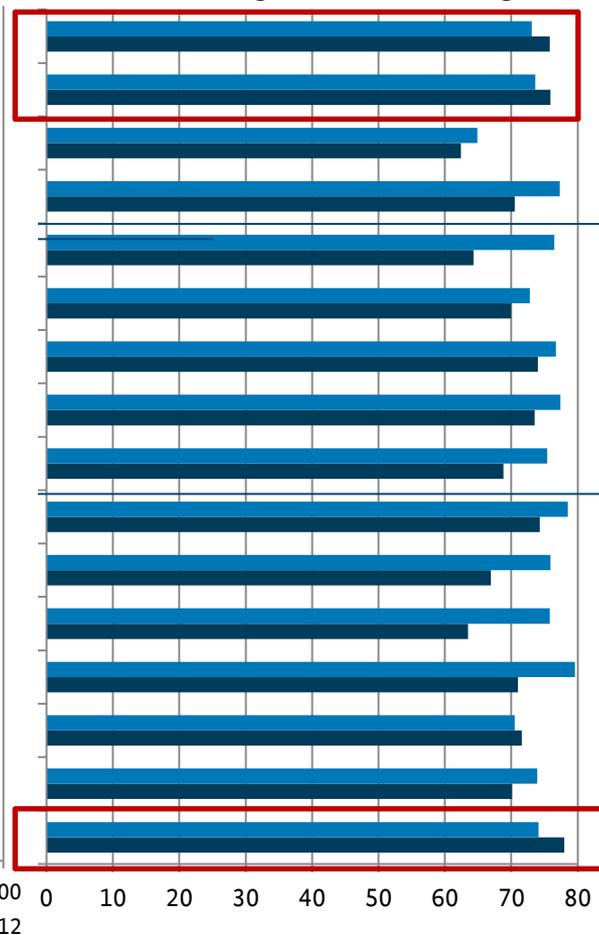


Vertrauen in die Polizei

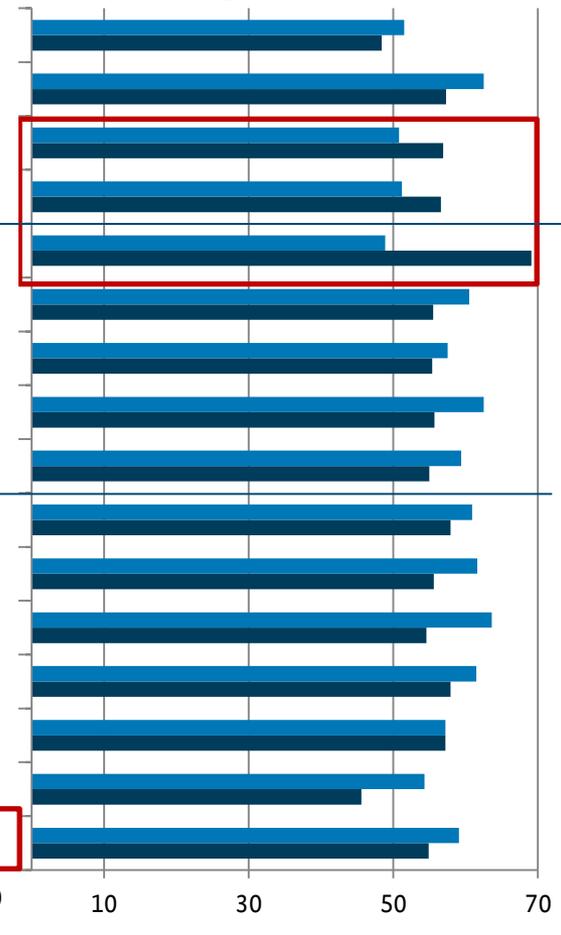
Effektivität Polizeiarbeit



Bewertung Gleichbehandlung



Bewertung Gewalteinsetz



Vertrauen in die Polizei

Effektivität der Polizeiarbeit	Gesamt n = 2122	Geschlecht		Alter (in Jahren)						
		Mann	Frau	16–24	25–34	35–44	45–54	55–64	65–74	> 74
Sehr/eher gut	83,3	79,6	87,0	80,0	79,7	80,5	83,7	81,9	88,1	90,2
Eher/sehr schlecht	16,7	20,5	13,0	20,0	20,3	19,5	16,3	18,1	11,9	9,8

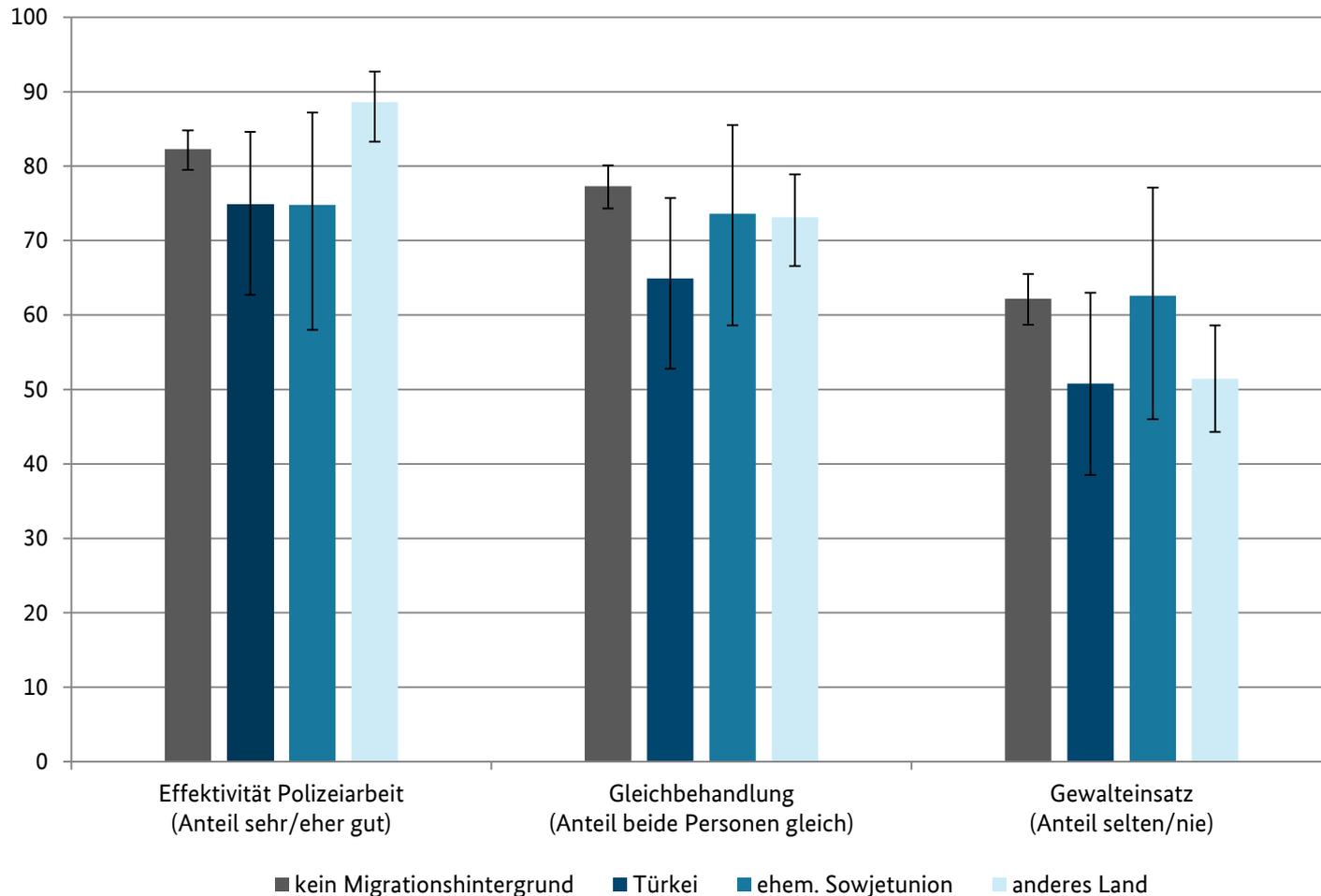
Gleichbehandlung durch die Polizei	Gesamt n = 2122	Geschlecht		Alter (in Jahren)						
		Mann	Frau	16–24	25–34	35–44	45–54	55–64	65–74	> 74
Die reiche Person schlechter	1,0	7,3	1,3	0,9	0,8	1,3	2,0	0,3	1,1	0,2
Die arme Person schlechter	23,4	23,9	23,0	25,0	25,3	28,3	18,5	23,9	23,0	21,3
Beide Personen gleich	75,6	75,4	75,8	74,1	73,9	70,5	79,6	75,8	75,9	78,5

Bewertung des Gewalteinsatzes der Polizei	Gesamt n = 2122	Geschlecht		Alter (in Jahren)						
		Mann	Frau	16–24	25–34	35–44	45–54	55–64	65–74	> 74
Sehr oft/oft	11,2	8,2	14,2	13,6	11,2	11,9	8,2	10,6	9,3	16,7
Manchmal	28,9	23,9	33,7	27,3	34,5	30,9	30,4	25,9	29,2	22,4
Selten/nie	59,9	67,9	52,1	59,1	54,3	57,2	61,5	63,6	61,6	60,9

Anmerkung: Die Unterschiede zwischen den Gruppen sind gemäß Chi²-Test statistisch signifikant bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit kleiner als 5 %, außer kursive Werte.



Vertrauen in die Polizei



Vertrauen in die Polizei

2017	Effektivität der Polizeiarbeit	Gleichbehandlung durch die Polizei	Gewalteinsatz der Polizei
1. Gen. Türkei	0,725	0,414*	-0,075
1. Gen. Ehem. Sowjet.	1,081	0,772	-0,018
1. Gen. Sonstiges	3,460**	1,078	-0,026
2. Gen. Türkei	0,489	0,462	-0,064*
2. Gen. Ehem. Sowjet	0,014**	0,931	0,051
2. Gen. Sonstiges	0,660	0,606	0,079**
Alter	1,010 (*)	1,004	0,030
Geschlecht	2,200***	1,024	-0,200***
Realschulabschluss	0,884	1,101	0,100*
Fach-) Hochschulreife	0,936	1,012	0,051
(Fach-) Hochschule	0,937	0,804	0,088*
noch Schüler	3,995 (*)	1,126	0,027
Ost	0,391***	0,885	-0,017

***p<0,0001; **p<0,001, * p<0,05



- wichtige Erkenntnisse durch Viktimisierungssurveys zur Bewertung der Kriminalitätslage und verschiedenen kriminalitätsbezogenen Einstellungen (v. a. bei differenzierten Auswertungen nach Migrationshintergrund)
- Bestätigung der Bedeutung wiederholter Befragungen (Bewertung von Entwicklungen im kriminalstatistischen Hellfeld, Verständnis von Veränderungen bei kriminalitätsbezogenen Einstellungen)
- künftig alle 2 Jahre Befragung „Sicherheit und Kriminalität in Deutschland“ (SKiD) (IMK-Beschluss Dezember 2017) mit veränderter Methodik



Ausführlicher Ergebnisbericht unter
www.bka.de/ErsteErgebnisseDVS2017

*Ergebnisse vertiefender Analysen werden im weiteren
Projektverlauf auf www.bka.de veröffentlicht.*



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!